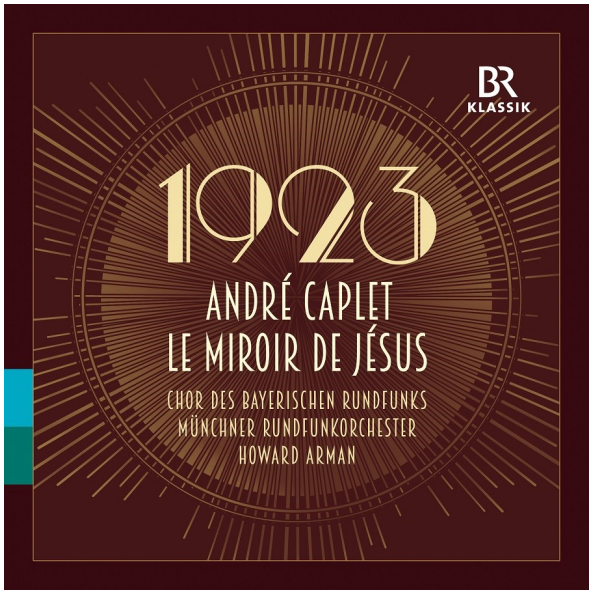
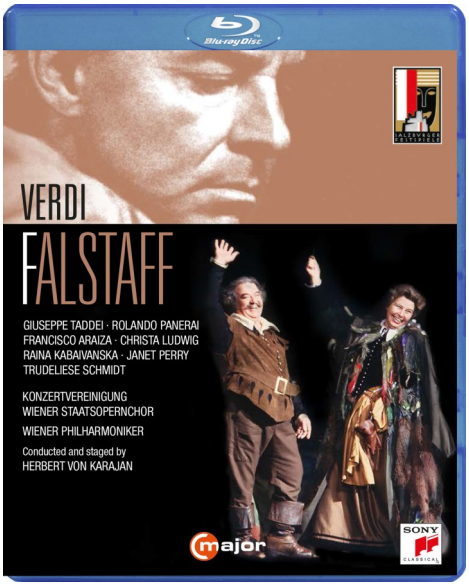
NAXOS DEUTSCHLAND VERTRIEB
KLANG — KÜNSTLER — REPERTOIRE

Neuerscheinungen zum 20.01.2023





Bitte beachten Sie, dass in Österreich die Auswahl der verfügbaren Labels und Titel von der hier dargestellten variieren kann.
Sollten Sie Fragen zu in Österreich erhältlichen Titeln haben, wenden Sie sich bitte an Herrn Michael Aigner (ma@naxos.de)

© 2022 Naxos Deutschland Musik & Video Vertriebs GmbH · Gruber Str. 46b · D 85586 Poing
Tel: 08121-22919-0 · Händlerservice: Tel: 08121-22919-20 Fax: -21 info@naxos.de · service@naxos.de ·
www.naxos.de · www.facebook.com/NaxosDE · www.blog.naxos.de

Unsere Alben begeistern die Medien

Dario Salvi: Suppè - Die Reise um die Erde in 80 Tagen (Naxos, 8.574396)

https://operalounge.de/cd/instrumentales/mitreissend-und-ohrwurmverdaechtig

Operalounge, 15.10.2022: "*Die tschechischen Musiker und ihr schottisch-italienischer Gastdirigent* (…) *Dario Salvi, spielen die 19 Nummern mit dem tiefen Streicher-Pathos, der Bläser-Emphase und der Tutti-Leidenschaft als sei sie bereits für die Leinwand entworfen: von Suppè als John Williams des 19. Jahrhunderts. Funkelnd, spritzig, mitreißend und ohrwurmverdächtig.*"

Robert Trevino: Ravel Vol. 2 (Ondine, ODE1416-2)

https://onlinemerker.com/cd-ravel-a-la-basque-label-ondine/

Onlinemerker, 05.11.2022: "*Dirigent Robert Trevino hat für diese so vielschichtige Musik eine treffsichere, gestaltende Hand. Das Baskische Nationalorchester zeigt auch hier wieder eine überzeugende Bandbreite seines Könnens.*"

Thomas Reiner: Deutsche Barocke Trompetenkonzerte (Naxos, 8.551419)

https://bit.ly/3W7nmnU

Onlinemerker, 13.11.2022: "*Was die vorliegende Silberscheibe über die Legionen von Einspielungen barocker «Festtagsmusik» heraushebt, sind das hochvirtuose und wunderbar leichte Spiel Thomas Reiners und die Begleitung durch die Interpreti Veneziani, deren Spiel hier auf der Aufnahme genauso lebendig und inspiriert klingt wie in ihrer Konzertkirche San Vidal in Venedig. Barocke Trompeten-Musik vom Feinsten.*"

Lena Belkina: Passion for Ukraine (Solo Musica, SM418)

https://oe1.orf.at/programm/20221128/698770/Ukrainische-Lieder

Ö1 Des Cis, 28.11.2022: "*Jedes Werk auf der CD "Passion for Ukraine" hat Lena Belkina auf ihrem Lebensweg begleitet. Es ist ein sehr persönliches Album, authentisch, emotional und facettenreich. Die tiefe Erschütterung durch den Krieg und die Sehnsucht nach Frieden sind in dem kraftvoll glühenden Gesang und im ausdrucksvollen Klavierspiel spürbar.*"

John Jeter: Price - Songs of the Oak (Naxos, 8.559920)

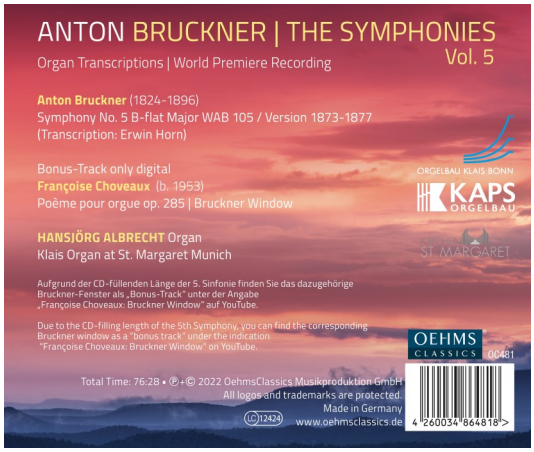
https://www.pizzicato.lu/prachtige-orchesterwerke-von-florence-price/

Pizzicato, 26.11.2022: "*John Jeter inspiriert auch in diesen Stücken die Württembergische Philharmonie Reutlingen zu einem unmittelbar ansprechenden Musizieren.*" – 4/5 Punkte

Anna Lucia Richter: Brahms - Lieder (Pentatone, PTC5186986)

https://bit.ly/3j4tXkR

SWR2, 17.10.2022: "*Diese Stimme klingt, als habe sie nie anders geklungen: warm, vollmundig, ein bisschen nach Aubergine – und trotzdem mädchenhaft. Kurzum: perfekt für Brahms.*"



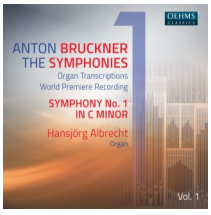
Anton Bruckner
Symphonie Nr. 5 B-Dur
Hansjörg Albrecht

Hansjörg Albrecht setzt zum nahenden 200. Geburtstags Anton Bruckners seine besondere Aufnahmereihe fort: Werk für Werk spielt er zumeist neue Transkriptionen für Orgel sämtlicher Sinfonien ein, begonnen hatte er mit der „Nullten" (Vol. 0). Die nun vorliegende sechste Aufnahme enthält Bruckners Fünfte in einer Transkription von Erwin Horn. Sie wurde auf der imposanten Orgel der Kirche St. Margaret in München eingespielt. Der Reihe ergänzt jeweils ein modernes „Fenster", eine zeitgenössische Komposition, die auf die Musik Bruckners Bezug nimmt und diese reflektiert. Zur 5. Sinfonie entstand das „Poème pour orgue" der französischen Komponistin Françoise Choveaux. Dieses Bruckner-Fenster wird ausschließlich digital veröffentlicht, da die Laufzeit des physischen Albums mit der monumentalen 5. Sinfonie Bruckners bereits ausgeschöpft ist.

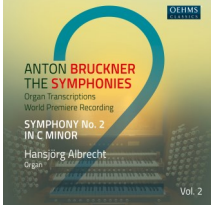
- Sechster Teil der monumentale Reihe mit Orgeltranskriptionen sämtlicher Bruckner-Sinfonien
- Hansjörg Albrecht gehört zu den populärsten und meist aufgenommenen Organisten seiner Generation
- Das Sinfonien-Projekt „Bruckner und die Orgel" anlässlich des kommenden Brucknerjahres 2024 steht unter der Schirmherrschaft von Christian Thielemann

OC476

OC477



OC478



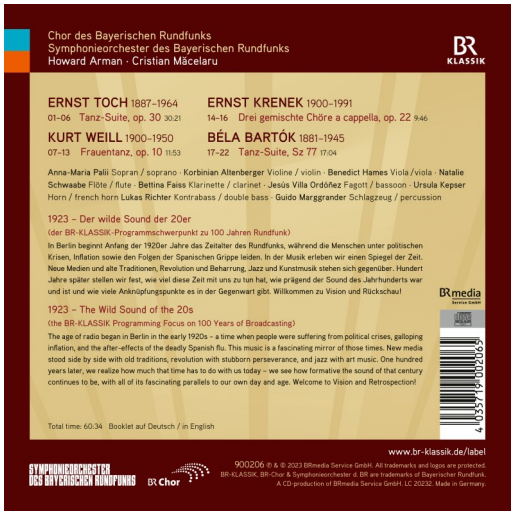
OC479

OC480

1 CD (CK)
OehmsClassics

OC481

4 260034 864818



Ernst Toch, Kurt Weill, Ernst Krenek, Béla Bartók

1923 - Der wilde Sound der 20er

Chor und Symphonieorchester des Bayerischen Rundfunks, Howard Arman, Cristian Macelaru

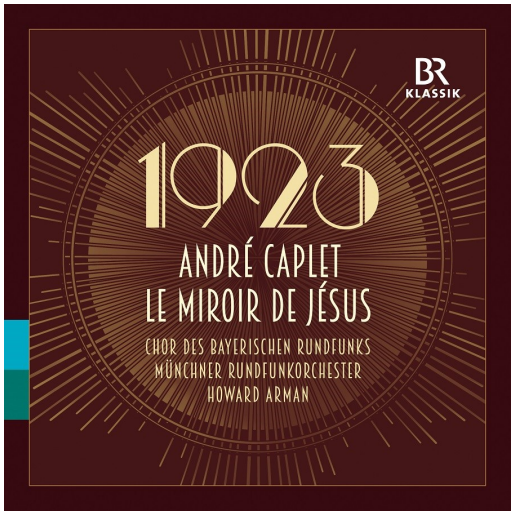
Im Oktober des Jahres 1923 wurde in Berlin mit der ersten Sendung der „Berliner Funkstunde“ das Zeitalter des öffentlichen Rundfunks in Deutschland eingeläutet. Inmitten von gravierenden gesellschaftlichen Umwälzungen begann eine neue mediale Welt, deren Entwicklung nicht nur die Kultur beeinflussen sollte.
Das Thema „100 Jahre Rundfunk“ wird 2023 unter anderem im Bayerischen Rundfunk Schwerpunkt, das hauseigene Label BR Klassik zeigt, wie prägend der Sound dieses Jahrhunderts war: In der für das neue Medium komponierten Musik spiegelt sich die Zeit zwischen Moderne und Tradition, Revolution und Republik, Jazz und Tanzmusik.
Für dieses Album wurden Kompositionen ausgewählt, die 1923 entstanden oder für dieses Jahr von Bedeutung waren. Darunter die „Tanz-Suite“ für Flöte, Klarinette, Violine, Viola, Kontrabass und Schlagzeug op. 30 des jüdischen Komponisten Ernst Toch und Kurt Weills „Frauentanz“ für Sopran, Flöte, Viola, Klarinette, Horn und Fagott op. 10. Sie spiegelt das zeittypische Interesse an kammermusikalischen Formationen wider und sollte mehrere Jahre lang sein meistgespieltes Stück sein. Das dritte Werk stammt vom enorm produktiven Ernst Krenek, der 1923 aus Berlin nach Österreich zurückkehrte, wo er im Oktober die „Drei gemischten Chöre“ a cappella op. 22 auf Gedichte von Matthias Claudius komponierte. Für das Festkonzert anlässlich des 50. Jahrestags der Vereinigung der Städte Buda und Pest zur Haupt- und Residenzstadt Budapest im Herbst 1923 schuf Béla Bartók seine „Tanz-Suite“ für Orchester, die das Album als viertes Werk abrundet.

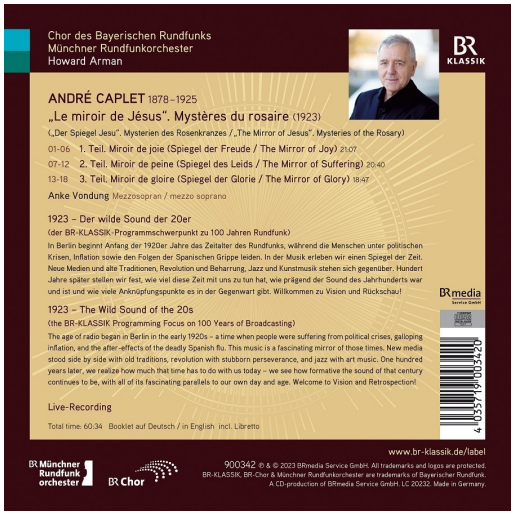
- Selten aufgenommenes Repertoire aus dem Jahr 1923, originell zusammengestellt
- 100 Jahre Rundfunk—Schwerpunkt-Thema in ganz Deutschland
- BR Klassik erinnert an die Geburtsstunde des öffentlichen Rundfunks
- Thema und Anzeige in RONDO Ausgabe 1-2023

1 CD (DD)
BR-KLASSIK

900206

4 035719 002065





André Caplet

Le miroir de Jésus—Mystères du rosaire

Anke Vondung, Chor des Bayerischen Rundfunks, Münchner Rundfunkorchester, Howard Arman

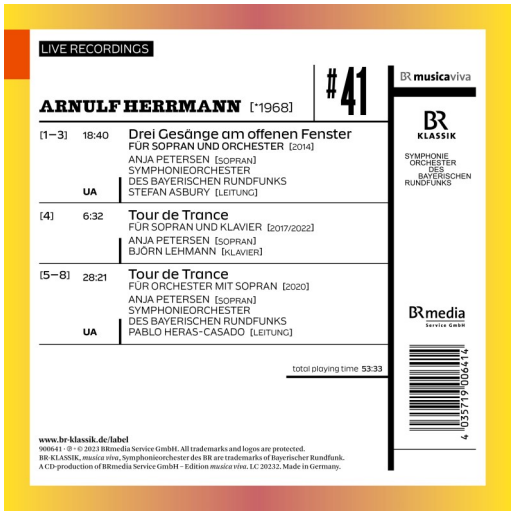
„Le miroir de Jésus“ (Der Spiegel Jesu) für Mezzosopran, Frauenchor, Streicher und Harfe ist das letzte große Werk, das der französische Komponist André Caplet 1923 nach 15 Gedichten des französischen Schriftstellers Henri Ghéon komponierte. Das mystische Werk, dessen Form und Gattung sich den gängigen Kategorisierungen entzieht, kreist um die wichtigsten Stationen im Leben Jesu, erzählt aus der Perspektive der Jungfrau Maria, die von einer Mezzosopranistin gesungen wird. Jeder der drei Teile besteht aus einem ausgedehnten instrumentalen Prélude und fünf Episoden. Ein Chor stellt den jeweiligen Titel des Gedichts vor und tritt zudem an einigen wenigen, aber dafür umso bedeutsameren Stellen hervor. Das vorliegende Album bietet den Live-Mitschnitt von Konzerten, die am 4. und 5. April 2019 in der Münchner Herz-Jesu-Kirche stattfanden, hochkarätig besetzt mit Anke Vondung (Mezzosopran), dem Chor des Bayerischen Rundfunks und dem Münchner Rundfunkorchester unter Leitung von Howard Arman.
Die CD erscheint im Rahmen des Programmschwerpunkts zum Thema „100 Jahre Rundfunk“, der zeigt, wie prägend der Sound dieses Jahrhunderts war: 1923 begann inmitten der gesellschaftlichen Umwälzungen das Zeitalter des Rundfunks. In der für das neue Medium komponierten Musik spiegelt sich die Zeit zwischen Moderne und Tradition, Revolution und Republik, Jazz und Tanzmusik.

- Das letzte große Werk André Caplets in hochkarätiger Besetzung
- Thema und Anzeige in der Zeitschrift RONDO Ausgabe 1-2023
- Bewerbung auf facebook
- „100 Jahre Rundfunk“ - Schwerpunkt-Thema in ganz Deutschland

1 CD (DD)
BR-KLASSIK

900342

4 035719 003420



Arnulf Herrmann

Drei Gesänge am offenen Fenster

Anja Petersen, Björn Lehmann, Symphonieorchester des Bayerischen Rundfunks

Stefan Asbury, Pablo Heras-Casado

Als Kompositionsauftrag der musica viva/BR schrieb Arnulf Hermann „Drei Gesänge am offenen Fenster“ für Sopran und großes Orchester nach Texten von Händl Klaus. Es handelt sich um eine Vorausveröffentlichung zur Oper „Der Mieter“ , die auf diesem Album als Live-Mitschnitt der Uraufführung vom 24. Oktober 2014 in einem musica viva-Konzert im Herkulessaal der Münchner Residenz veröffentlicht wird.
„Tour de Trance“ für Sopran und Klavier auf einen Text von Monika Rinck entstand als Kompositionsauftrag der Musiktage Hitzacker und wurde 2017 uraufgeführt. Bei der vorliegenden Studioaufnahme vom 19. September 2022 erklang eine Neufassung des Liederzyklus’ aus dem Jahr 2022.

- Uraufführungen von Auftragskompositionen der musica viva des Bayerischen Rundfunks
- Arnulf Herrmann ist ein erfolgreicher deutscher Komponist, dessen Werke u. a. bei bedeutenden europäischen Festspielen aufgeführt werden
- Anja Petersen ist als Konzert- und Opernsängerin regelmäßig auf verschiedenen europäischen Bühnen zu sehen

1 CD (DD)
BR-KLASSIK

900641

4 035719 006414

Vassos Nicolaou
Etudes & Frames
Tamara Stefanovich

Die Pianistin Tamara Stefanovich präsentiert auf „Etudes & Frames“ Werke des zeitgenössischen (in Köln lebenden) Komponisten Vassos Nicolaou. In seinen Etüden erforscht der zypriotischen Meister Formen aus komplexen Rhythmen, großer Geschwindigkeit und einem vielschichtigen Klang. Jede der 15 Etüden besitzt einen suggestiven Titel und bezieht sich auf bestimmte geometrisch-choreographische Bewegungen der Hände auf der Tastatur sowie eine klangliche Idee. Stefanovich, die Vergleiche mit Ligetis Etüden zieht, hat gemeinsam mit Nicolaou studiert und sich seither immer für seine Musik eingesetzt. Ein ganzes Album mit seinen Werken aufzunehmen sei schon lange ihr Traum gewesen. Die Pianistin hat außerdem „Frames“ für zwei Klaviere aufgenommen und wird dabei von Pierre-Laurent Aimard unterstützt.

- Erstes Album mit Kompositionen des zeitgenössischen Komponisten Vassos Nicolaou
- Tamara Stefanovich führt weltweit ein breit gefächertes Repertoire von Bach bis zu zeitgenössischen Komponisten auf
- Nicolaou war bereits Composer-in-Residence am ZKM, am IRCAM in Paris, am CIRM in Nizza und am Tokyo Wonder Site

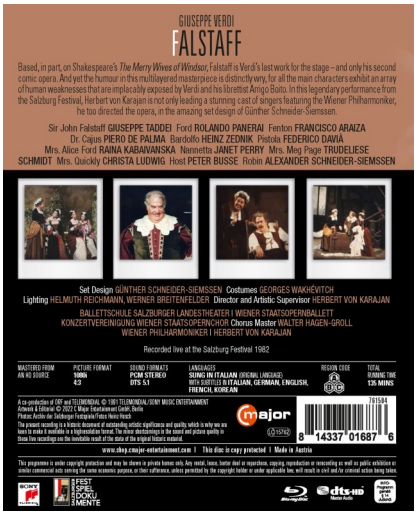
Auch erhältlich:

PTC5186741

1 CD (CO)
Pentatone

PTC5187041

8 717306 260411



Giuseppe Verdi
Falstaff
Giuseppe Taddei, Rolando Panerai, Francisco Araiza, Christa Ludwig, Raina Kabaivanska
Wiener Philharmoniker, Herbert von Karajan

„Falstaff“, teilweise auf Shakespeares „Die lustigen Weiber von Windsor“ basierend, ist Giuseppe Verdis letztes Werk für die Bühne - und erst seine zweite komische Oper. Der Humor in diesem vielschichtigen Meisterwerk ist ausgesprochen ironisch: Alle Hauptfiguren weisen eine Reihe menschlicher Schwächen auf, die von Verdi und seinem Librettisten Arrigo Boito schonungslos aber mit einem Augenzwinkern offengelegt werden. In der legendären Aufführung von den Salzburger Festspielen 1982 leitete Herbert von Karajan die glänzenden aufgelegten Wiener Philharmoniker und führte auch Regie. Das wundervolle Bühnenbild stammt von Günther Schneider-Siemssen.

- Karajans berühmter „Falstaff“ von den Salzburger Festspielen 1982, erstmalig auf Blu-ray
- Die Hauptrollen sind mit Giuseppe Taddei, Rolando Panerai, Francisco Araiza und Christa Ludwig geradezu ideal besetzz

Trailer:

Auch erhältlich:

761404

1 Blu-ray Video (D6)
C Major

761504

8 14337 01687 6

Nicola Porpora
L'Angelica
Ekaterina Bakanova, Teresa Iervolino, Paola Valentina Molinari
La Lira di Orfeo, Federico Maria Sardelli

Nicola Porpora war eine Schlüsselfigur der Musikgeschichte, die entscheidend dazu beitrug, die italienische Oper zur erfolgreichsten und spektakulärsten Gattung im Europa des 18. Jahrhunderts zu machen. Der gebürtige Neapolitaner schrieb „L'Angelica“, eine Serenade für sechs Stimmen und Instrumente, auf ein Libretto des jungen Pietro Metastasio im Jahr 1720. Das Werk wurde für den Geburtstag der Kaiserin Elisabeth-Christine (der Gemahlin Karls VI.) komponiert. Die Handlung ist komödiantisch und heiter und dreht sich um die Verwicklungen eines verliebten Paares. Der Erfolg der Oper führte dazu, dass weitere Werke in Auftrag gegeben wurden, die Porpora nach und nach zu immer glanzvolleren Erfolgen führen sollten.

- Weltersteinspielung von Porporas Serenade „L'Angelica“
- Federico Maria Sardelli, einer der bedeutendsten Interpreten der italienischen Musik des 18. Jahrhunderts, dirigiert das Orchester La Lira di Orfeo
- Mit Teresa Iervolino, Paola Valentina Molinari, Ekaterina Bakanova, Gaia Petrone,Sergio Foresti und Barbara Massaro sind die sechs Hauptrollen hochkarätig besetzt

Auch als CD erhältlich:

CDS7936

2 CD (DG)

8 007144 079369

1 DVD-Video Album (D5) **37936**
Dynamic
1 Blu-ray Video(D5) **57936**

8 007144 379360
8 007144 579364

PeterLicht

Tartuffe oder Das Schwein der Weisen

Katja Jung, Florian von Manteuffel, Myriam Schröder, Mario Fuchs

Der scheinbar fromme und tugendhafte Tartuffe beeindruckt den wohlhabenden Orgon tief und bringt dessen gesamte Familie durcheinander, bis ihm nach und nach unlautere Absichten nachgewiesen werden können. Die radikale Neudichtung des Molière-Klassikers durch den erfolgreichen Kölner Indie-Pop-Musiker und Schriftsteller PeterLicht befreit die Komödie von der Patina des 17. Jahrhunderts. Die Regisseurin Claudia Bauer und ihr spielfreudiges Ensemble transponieren sie in rasante Komik, in deren bunter Pop-Optik der Betrug umso heller leuchtet.

- PeterLicht ist einer der erfolgreichsten deutschen Pop-Künstler der letzten Jahre und gleichzeitig einer der vielversprechendsten Schriftsteller seiner Generation
- Diese Inszenierung von „Tartuffe oder Das Schwein der Weisen“ wurde 2019 zum renommierten Berliner Theatertreffen eingeladen
- Neuschöpfung des Molière-Klassikers „Tartuffe“ von PeterLicht

Auch erhältlich:

THE08068

1 DVD-Video Album (B7)
Theater Edition

THE08081

4 260415 080813

Weitere Neuerscheinungen

CDS7973 Dynamic
1 CD
(CO)

Moscheles/Strauss/Schubert

Thema und Variationen

Sello.Luisa/Canino,Bruno

8 007144 079734

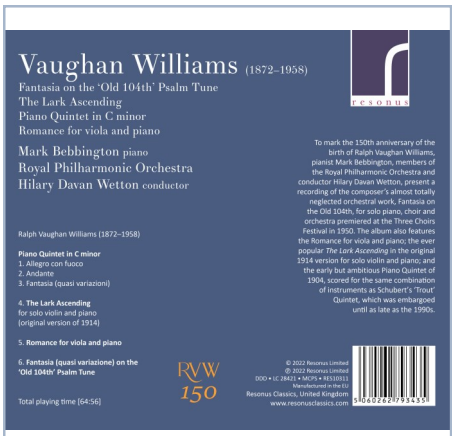
CDS7976 Dynamic
2 CD
(DG)

Malipiero,Gian Francesco

Die Streichquartette - Gesamtausgabe

Quartetto di Venezia

8 007144 079765



RES10311 Resonus Classics
1 CD
(DC)

Williams,Vaughan

Fantasia on the 'Old 104th', The Lark Ascending,

Bebbington/Wetton/Royal Philharmonic Orchestra

5 060262 793435

RES10308 Resonus Classics
1 CD
(DC)

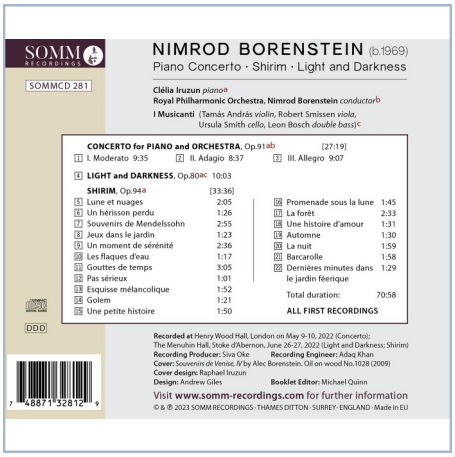
Purcell,Henry

Love Restor'd

Ceruleo

5 060262 793442

Weitere Neuerscheinungen



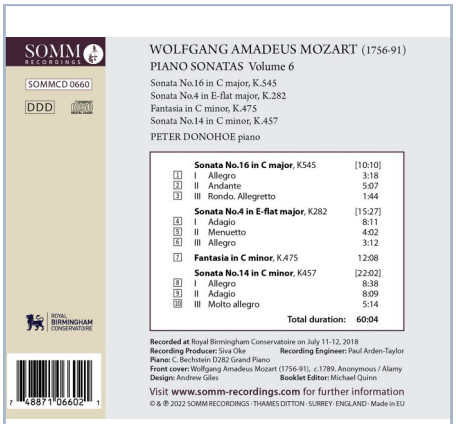
SOMMCD281 SOMM
1 CD
(CM)

Borenstein,Nimrod

Piano Concerto, Shirim, Light and Darkness

Iruzun/Borenstein/Royal Philharmonic Orchestra

7 48871 32812 9



SOMMCD0660 SOMM
1 CD
(CM)

Mozart,Wolfgang Amadeus

Klaviersonaten Vol.6

Donohoe,Peter

7 48871 06602 1

SOMMCD0661 SOMM
1 CD
(CM)

Frescobaldi,Girolamo

Fiori musicali

Lester,Richard/The Greenwood Consort

7 48871 06612 0

WER73892 WERGO
1 CD
(DF)

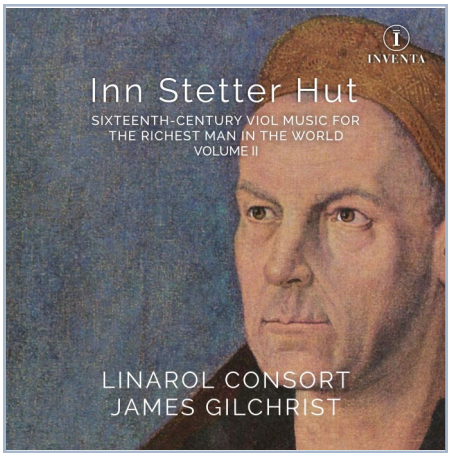
Eötvös/Haas/Baltakas/Staud

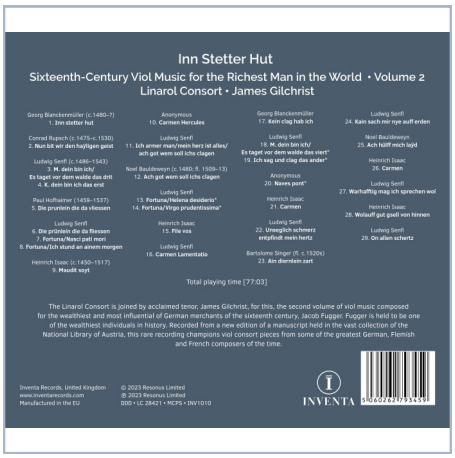
SAX - Zeitgenössische Konzerte für Saxophon

Weiss,Marcus/Anzellotti/WDR Sinfonieorchester/+

4 010228 738926

Weitere Neuerscheinungen





INV1010 Inventa
1 CD
(DC)

Various

Inn Stetter Hut

Gilchrist,James/Linarol Consort

5 060262 793459

PCD304 Prophone
1 CD
(CO)

Rydström,Victor

Powerplay

Organic Organ Trio

8 22359 00325 5

PCD307 Prophone
1 CD
(CO)

Åström,Mattias

Swedish Waltz

Mattias Åström Trio

8 22359 00329 3